

**STADT EBERSWALDE**  
**Der Bürgermeister**



Einreicher/zuständige Dienststelle:  
83 - Zoo

DB/Vorlage Nr. **BV/0366/2016**

Datum: 04.10.2016

zur Behandlung in Sitzung:  
**- öffentlich -**

**Betrifft: Kauf Kleingeräteträger für den Zoo Eberswalde**

---

**Beratungsfolge:**

Hauptausschuss	20.10.2016	Entscheidung
----------------	------------	--------------

**Beschlussvorschlag:**

Dem Vergabevorschlag für Beschaffungen nach VOL – Kauf Kleingeräteträger für den Zoo Eberswalde – in Höhe von 82.110,00 € wird zugestimmt.

Der Bürgermeister wird beauftragt, den Zuschlag an die Firma Braun & Noack Kommunaltechnik GmbH, Hoppegarten OT Hönnow, zu erteilen.

Boginski  
Bürgermeister

**Anlagen**

Vergabevorschlag für Beschaffungen nach VOL



<b>Fin. Auswirkungen:</b> Ja: <input checked="" type="checkbox"/> Nein: <input type="checkbox"/>					
Haus-haltsjahr	Ertrag / Aufwand bzw. Einzahlung/ Auszahlung	Produkt-gruppe	Sachkonto	Planansatz gesamt (in €)	Aktueller Ertrag bzw. Aufwand (in €)
<b>a) Ergebnishaushalt:</b>					
2016	Aufwand	25.30	5711	223.900	10.263,75
2017	Aufwand	25.30	5711	212.710	10.263,75
2018	Aufwand	25.30	5711	177.480	10.263,75
2019	Aufwand	25.30	5711	165.430	10.263,75
2020	Aufwand	25.30	5711	161.220	10.263,75
<b>b) Finanzhaushalt:</b> (für Investitionen Maßnahmennummer: )					
2016	Auszahlungen	25.30	7831	148.000	82.110,00
Wirtschaftlichkeitsberechnung liegt als Anlage bei: Ja: <input type="checkbox"/> nicht erforderlich: <input checked="" type="checkbox"/>					
Erläuterung:					
Abstimmung mit der Behindertenbeauftragten erforderlich: Ja: <input type="checkbox"/> Nein: <input checked="" type="checkbox"/>					
Abstimmung erfolgte: Ja: <input type="checkbox"/> Nein: <input type="checkbox"/>					
Mitzeichnung Amtsleiter/in:		Mitzeichnung Kämmerer/in:		Mitzeichnung Dezernent/in:	

### Sachverhaltsdarstellung:

Bei der Neuanschaffung des Kleingeräteträgers für den Zoologischen Garten Eberswalde handelt es sich um eine Ersatzbeschaffung für den alten Multicar Baujahr 1986. Dieses Fahrzeug ist komplett verschlissen und führte in der Vergangenheit zu kostenintensiven Unterhaltsaufwendungen. Eine Generalreparatur ist wirtschaftlich nicht mehr vertretbar. Aus den aufgeführten Gründen der Wirtschaftlichkeit ist die Ersatzbeschaffung notwendig. Es wurde eine öffentliche Ausschreibung durchgeführt, fünf Angebote sind eingegangen, davon ein Alternativangebot.

Die Firma Braun & Noack Kommunaltechnik GmbH erfüllt mit dem Alternativangebot alle

Bewertungskriterien. Zudem handelt es sich um das wirtschaftlichste Angebot.